



Liebhabertheater Schloss Kochberg
Theater an der Klassik Stiftung Weimar

Pressemitteilung, 20. April 2026

Das Leben, ein Traum
Musiker der Staatskapelle Dresden eröffnen am 9. Mai
den Theatersommer im Liebhabertheater Schloss Kochberg

Das **Eröffnungskonzert „Das Leben, ein Traum“** mit Matthias Wollong und Jörg Faßmann, beide Konzertmeister an der Staatskapelle Dresden, liefert am **9. Mai** den **Auftakt zum Theatersommer 2026**. Gewidmet ist das Konzert **Traugott Maximilian Eberwein**, einem Komponisten, dessen Schaffen eng mit der Theaterpraxis seiner Zeit verknüpft ist. Als **Hofkapelldirektor in Rudolstadt** prägte er das dortige Musikleben um 1800 maßgeblich, nicht zuletzt durch eine außergewöhnlich umfangreiche Produktion an Bühnen- und Schauspielmusiken.

Eberwein, Zeitgenosse Goethes, hinterließ ein erstaunlich vielseitiges Oeuvre: Bühnenstücke, geistliche Musik, Sinfonien und Kammermusik. Vieles davon ist verloren gegangen, anderes erst in jüngerer Zeit wiederentdeckt worden. Das **Eröffnungskonzert** widmet sich diesen Wiederentdeckungen und präsentiert ausgewählte Werke neu. Auf dem Programm stehen **zwei Duos für zwei Violinen aus Eberweins Opus 3**, ergänzt durch ein **Duo von Louis Spohr**. Es spielen zwei Musiker der **Sächsischen Staatskapelle Dresden: Matthias Wollong, Erster Konzertmeister, und Jörg Faßmann, stellvertretender Erster Konzertmeister**. Beide sind seit vielen Jahren im Orchester tätig und widmen sich intensiv der Kammermusik.

Von diesem musikalischen Auftakt führt der Weg in den programmatischen Rahmen des Jahres: **2026 steht in Thüringen ganz im Zeichen des Theaters**. Landesweit richtet sich der Blick auf historische Bühnen, bedeutende Theaterorte und die reiche Theatertradition des Landes. Von Mai bis September lädt der Theatersommer 2026 an allen Wochenenden nach Schloss Kochberg ein. Gespielt wird im original erhaltenen Privattheater des 18. Jahrhunderts, dem weltweit einzigen seiner Art.

Unter dem **Motto „Vorhang auf: Theater!“** stehen **historische Opern, Konzerte und Lesungen im Mittelpunkt**. 80 hochkarätige Künstlerinnen und Künstler prägen den Theatersommer 2026.

Ein **neues Format** im Kochberger Theatersommer sind **Lesungen mit Musik**, die literarische Stimmen der Goethezeit und ihrer Nachwirkungen mit Kammermusik und Liedern der Epoche verbinden: **Corinna Harfouch** liest Texte von Karoline von Günderode und Christa Wolf, **Eva Mattes** widmet sich Bettina von Arnim, Barbara Schnitzler **gestaltet anlässlich des 250. Geburtstags von E. T. A. Hoffmann** einen literarisch-musikalischen Abend, und **Helmut Mooshammer** bringt den freundschaftlichen **Balladenwettstreit zwischen Goethe und Schiller** zum Klingen.

Auch die Konzertprogramme stehen in enger Verbindung zum Geist des Ortes: Thematische Formate wie „**Die verliebte Nachtigall**“ oder „**Introduzioni Teatrali & Concerti**“ spannen einen weiten Bogen durch die Musik des 18. und frühen 19. Jahrhunderts. Renommierete Ensembles wie die **lautten compagney BERLIN**, **Capella Jenensis** und **das Thüringer Bach Collegium** garantieren stilistisch fundierte Interpretationen im Originalklang. Ein kurzer „**Lehrgang**“ für **Theaterbesucher** ergänzt das Programm: Aus Schriften von Thomas Mann, montiert von Herwart Grosse und vorgeführt von **Michael Grosse** (Generalintendant der Theater Krefeld-Mönchengladbach) reflektiert dieses besondere Format ebenso kenntnisreich wie unterhaltsam das Theater, seine Wirkung und seine Zuschauer.

Mit dabei sind die erfolgreichen Opernprojekte der letzten Jahre, die in der intimen Atmosphäre des mit 75 Plätzen bestückten Privattheaters zu erleben sind: Goethes Opernprojekt „**Scherz, List und Rache**“ von 1787, mit der Musik von Philipp Christoph Kayser, die **Opernsatire „Die Theatralischen Abentheuer oder Der Theaterdirektor in Nöthen**“ von Domenico Cimarosa sowie das **Opern-Pasticcio „Auf der Suche nach der besten Welt**“, das ein Panorama der Goethezeit anhand des Lebens Carl von Steins und den Musenhof von Kochberg in den Blick nimmt. Auch **Goethes** beliebtes **Lustspiel „Die Mitschuldigen**“ ist wieder mit dabei, das augenzwinkernd menschliche Abgründe beleuchtet.

Am **16. Mai** laden die Klassik Stiftung Weimar und das Liebhabertheater Schloss Kochberg bereits zum 21. Mal zum **Kochberger Gartenvergnügen** ein. Ein Festgottesdienst in der ehemaligen Patronatskirche St. Michael eröffnet den Tag, anschließend erwartet die Besucher ein vielfältiges Klassik-Gartenfestival mit zahlreichen Ständen sowie Führungen und Besichtigungen in Schloss, Park, Theater und Kirche.

Veranstaltungen des Theatersommers 2026

9. Mai, 17 Uhr

Eröffnungskonzert des Theatersommers: „Das Leben ein Traum“

Werke von Traugott Maximilian Eberwein und Louis Spohr

Mathias Wollong, Violine

Jörg Faßmann, Violine

Samstag, 16. Mai

11 Uhr / 12–18 Uhr

Kochberger Gartenvergnügen

Festgottesdienst zur Eröffnung „Geh aus mein Herz und suche Freud“ in der alten Patronatskirche St. Michael im Dorf

Klassik-Gartenfestival mit umfangreichem Programm, Marktständen, Führungen und Besichtigungen von Schloss, Park, Theater, Museum Charlotte von Stein und Patronatskirche St. Michael

23. Mai / 30. Mai / 6. Juni, jeweils 17 Uhr

Schauspiel

Die Mitschuldigen

Lustspiel von Johann Wolfgang von Goethe (1769)

13. Juni, 17 Uhr

Konzert

Die verliebte Nachtigall – Eine musikalische Reise in die Natur
Mit Werken von Georg Philipp Telemann, Louis Claude Daquin
und Francois Couperin
Capella Jenensis

20. Juni, 17 Uhr

Literatur & Musik

Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an!

Zum 250. Geburtstag von E. T. A. Hoffmann
Barbara Schnitzler, Lesung
Frank-Immo Zichner, Klavier
Werke von Mozart, Beethoven, Hoffmann und Schumann

27. Juni, 15. August, 12. September um 17 Uhr

28. Juni, 16. August um 16 Uhr

Oper

Scherz, List und Rache (1787)

Oper in vier Akten von Philipp Christoph Kayser
Libretto von Johann Wolfgang von Goethe
lautten compagney BERLIN

4. Juli, 5. September, 19. September um 17 Uhr

Oper

Auf der Suche nach der besten Welt

Ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott
lautten compagney BERLIN

11. Juli, 29. August um 17 Uhr

12. Juli, 30. August um 16 Uhr

Oper

**Die Theatralischen Abentheuer oder
Der Theaterdirektor in Nöthen**

Eine Opersatire von Domenico Cimarosa
lautten compagney BERLIN

18. Juli, 17 Uhr

Literatur & Musik

Der Schatten eines Traumes

Corinna Harfouch liest Karoline von Günderode und Christa Wolf
Lieder und Kammermusik aus der Zeit um 1800
lautten compagney BERLIN

25. Juli, 17 Uhr

Literatur & Musik

Gestehe, dass ich glücklich bin

Freundschaftlicher Balladenwettbewerb zwischen Goethe und Schiller

Helmut Mooshammer, Lesung

Lieder von Juliane Benda und Louise Reichardt
lautten compagney BERLIN

1. August, 17 Uhr

Literatur & Musik

Die Sehnsucht hat allemal Recht

Eva Mattes liest Bettina von Arnim

Lieder von Juliane Benda und Louise Reichardt
lautten compagney BERLIN

8. August, 17 Uhr

Theater

Kurzer „Lehrgang“ für Theaterbesucher

Aus Schriften von Thomas Mann, montiert von Herwart Grosse,
vorgeführt von Michael Grosse

22. August, 17 Uhr

Konzerte auf historischen Instrumenten

Introduzioni Teatrali & Concerti

Werke von Pietro Antonio Locatelli, Wolfgang Amadeus Mozart und Herzogin Anna Amalia von Sachsen-Weimar und Eisenach

Thüringer Bach Collegium

Leitung: Gernot Süßmuth

10. September, 18 Uhr

Vortrag im Studienzentrum der HAAB in Weimar

Frauenbiographien des 18. Jahrhunderts

„Minervens Kautz“ oder die „Kleine Tusnelde“ mit der „mobilen Feder“–

Luise von Göchhausen (1752–1807), Hofdame von Anna Amalie

Vortrag von Dr. Annette Seemann

Kooperation mit der Gesellschaft Herzogin Anna Amalia Bibliothek, der Herzogin Anna Amalia Bibliothek und Soroptimist International Club Weimar

Kartenreservierungen:

ganztägig per e-mail: theaterkasse@liebhabertheater.com

21. März bis 1. November an der Museumskasse Schloss Kochberg tägl. außer Di. 11-17 Uhr -

Tel.: 036743 / 225 32